



# Zertifikat

## über die Anerkennung von Bauteilen und Systemen

*Inhaber der Anerkennung:*  
Merten GmbH & Co. KG  
Fritz-Kotz-Str. 8

D-51674 Wiehl

**Die Anerkennung**  
umfaßt nur das angegebene  
Bauteil/System  
in der zur Prüfung  
eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen  
nach Anlage 1,
- dokumentiert in den  
technischen Unterlagen  
nach Anlage 2  
(entfällt bei Systemen),
- zur Verwendung  
in den angegebenen  
Einrichtungen  
der Brandschutz- und  
Sicherungstechnik.  
Bei der Anwendung  
des Gegenstandes der  
Anerkennung sind  
die Hinweise/Bemerkungen  
nach Anlage 3  
zu beachten.

Die Gültigkeit  
der Anerkennung kann  
auf Antrag  
verlängert werden.  
Antrag auf Verlängerung  
ist spätestens 6 Monate  
vor Ablauf der  
Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf  
nur unverändert und mit  
sämtlichen Anlagen  
vervielfältigt werden.

Alle Änderungen  
der Voraussetzungen  
für die Anerkennung  
sind der VdS-  
Zertifizierungsstelle  
- mitsamt den erforderlichen  
Unterlagen - unverzüglich  
und **per Einschreiben**  
zu übermitteln.

Eine Werbung mit der  
VdS-Anerkennung des  
Produktes muß den Inhalt  
des Zertifikates korrekt wieder-  
geben und darf nicht  
auf wettbewerbsrechtswidrige  
Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
G 202010	5	04.10.2005	27.02.2008

*Gegenstand der Anerkennung:*

**Rauchwarnmelder  
Typ ARGUS 6634**

*Verwendung:*

**für den Privatbereich**

*Anerkennungsgrundlagen:*

**prEN ISO 12239 (04/95) - Einzelrauchmelder  
VdS 2344 (02/99) - Verfahrensrichtlinien**

Köln, den 04.10.2005

Schüngel

Geschäftsführer

i. V. Lüttenberg

Leiter der Zertifizierungsstelle

**VdS Schadenverhütung GmbH**

Zertifizierungsstelle  
Amsterdamer Str. 174  
D-50735 Köln

im Gesamtverband der Deutschen  
Versicherungswirtschaft e.V.

akkreditiert als Zertifizierungsstelle  
für die Bereiche Brandschutz- und  
Sicherungstechnik von der  
Deutschen Akkreditierungsstelle  
Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92-22

## Anlage 1

Seite 1

zur Anerkennung Nr. G 202010

vom 04.10.2005

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Rauchwarnmelder ARGUS	6634 19	polarweiß	
Rauchwarnmelder ARGUS	6634 15	dunkelbrasil	
Rauchwarnmelder ARGUS	6634 60	aluminium	
Relaismodul	6634 90		
Funkmodul	6634 91		
Schaumstoff-Dichtscheibe	6634 92		

## Anlage 2

Seite 1

zur Anerkennung Nr. G 202010

vom 04.10.2005

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
VdS-Prüfbericht Nummer BMA 02005, vom 18.02.2002			
<b>ARGUS:</b>			
Stromlaufplan Melder	523.00-60-01	14.01.02	1
Bestückungsplan Melder	523.00-70-01	14.01.02	2
Stückliste Rauchmelderplatine OEM	A728383	24.01.02	3
Stückliste Rauchwarnmelder OEM, weiss	062115	24.01.02	2
Bauvorschrift Platine	S 71.0523/04	14.01.02	8
Zeichnung Beschriftung	62 115.00-34-01	23.07.01	1
Zeichnung Schutzgitter	62 115.00-10-03	20.03.01	1
Zeichnung Oberteil Melder	62 115.00-10-01	05.07.05	1
Zeichnung Zwischenplatte	62 115.00-10-02	15.03.01	1
Zeichnung Unterteil Melder	62 115.00-20-01	20.03.01	1
Zeichnung Sockel	62 115.00-20-02	09.10.01	1
Stromlaufplan Funkmodul	6634-10	10.09.01	1
Bestückungsplan Funkmodul	6634-10	10.09.01	2
Stückliste Funkmodul	6634b1	11.09.01	2
Stromlaufplan Relaismodul	6634-15	29.08.01	1
Bestückungsplan Relaismodul	6634-15	29.08.01	2

**Anlage 2**

Seite 2

zur Anerkennung Nr. G 202010

vom 04.10.2005

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
Stückliste Relaismodul	6634b2	29.08.01	1
Bedienungsanleitung Melder	P10262-45-011-01 D		100
Bedienungsanleitung Funk- und Relaismodul			19

**Anlage 3****Seite 1**

zur Anerkennung Nr. G 202010

vom 04.10.2005

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Der Rauchwarnmelder Typ ARGUS 6634 ist für den Einsatz im Privatbereich vorgesehen.

Die Batterie ist beim Auftreten der Batteriestörungsanzeige - mindestens jedoch einmal jährlich - auszutauschen.

Bis zu 40 Melder können drahtgebunden oder drahtlos (mit Funkmodul 6634 91) vernetzt werden. Bei drahtgebundener Vernetzung müssen die Melder zu einer Deckenöffnung hin mit einer Schaumstoff-Dichtung (6634 92) gegen Zugluft abgedichtet werden.

Bei der Verwendung des Relaismoduls (6634 90) ist auf die maximale Belastung der Relaiskontakte (30V / 1A) zu achten.

Folgende Anforderungen und Prüfungen des Entwurfs prEN ISO 12239 (04/95) waren nicht prüfungsrelevant und dienten daher nicht als Prüfungsgrundlage:

- Abs. 4.8      Zuverlässigkeit
- Abs. 4.13    Prüfeinrichtung - Forderung der maximal doppelten Rauchdichte
- Abs. 5.9      Kälte
- Abs. 5.20    Ansprechempfindlichkeit bei Bränden - Testfeuer 7
- Abs. 5.27    Batterieprüfung